

Druck auf der Supply Chain!

Stetig steigende Herausforderungen für Lebensmittel-Hersteller

„To get the same results, you clearly need to work twice as hard as probably five years or ten years ago.“ Paul Polman, der CEO von Unilever bringt es auf den Punkt: Unternehmen, die sich nicht permanent hinterfragen und weiterentwickeln, verlieren rasch an Wettbewerbsfähigkeit, Ertragskraft und damit eigener Gestaltungsfähigkeit.

Eine kontinuierliche Verbesserung ist erfolgskritisch, weil die Anforderungen in der Lebensmittelbranche immer weiter steigen:

- Der LEH fordert immer mehr, nicht nur bei Preisen und Konditionen, sondern auch bei den Produkten (z. B. OGT, Tierwohl ...) und den Prozessen.
- Der Private Label-Wettbewerb drückt das Preisniveau (immer wieder unter Vollkosten).
- Kontrakte mit Industriekunden, die jährliche Kostensenkungen festschreiben (Inflation ist nicht durchsetzbar), verstärken den Kostendruck.
- Flexibilität bzw. Komplexitätsmanagement werden in internationalen, volatilen Beschaffungs- und Absatzmärkten zunehmend zum Erfolgsfaktor.

Da ein Großteil der jährlichen Betriebskosten und Investitionen in der Beschaffung, Produktion und Logistik

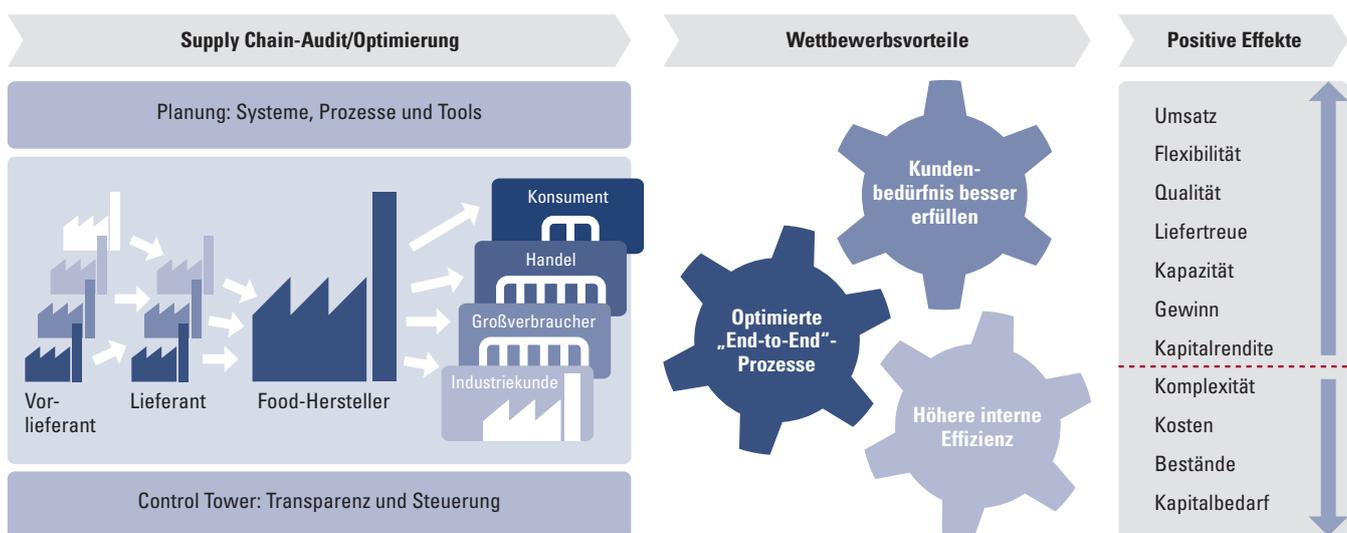
verursacht werden, ist hier der Optimierungsbedarf besonders groß. Zudem wird die Leistungsfähigkeit der Wertschöpfungskette immer mehr zum kritischen Erfolgsfaktor und Differenzierungsmerkmal.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, zu handeln und die Supply Chain fit für die Zukunft aufzustellen. Denn in Zeiten rasch fortschreitender Digitalisierung gibt es neben den „klassischen“ Stellhebeln noch viele zusätzliche, „smarte“ Optimierungsmöglichkeiten.

Doch wo und wie damit anfangen? Das W&P Supply Chain Audit identifiziert die relevanten Ansatzpunkte und bewertet die entsprechenden Potenziale:

- Digitalisierung und Industrie 4.0
- Planungssysteme, -prozesse und -tools
- Produkt-/Komplexitätsmanagement
- Schnittstellen zu Kunden und Lieferanten
- Einkauf und Bestandsmanagement
- Produktions- und Distributionsnetzwerk (Footprint)
- Schlanke Produktion und Anlageneffektivität (OEE)
- Control Tower/Kennzahlensystem

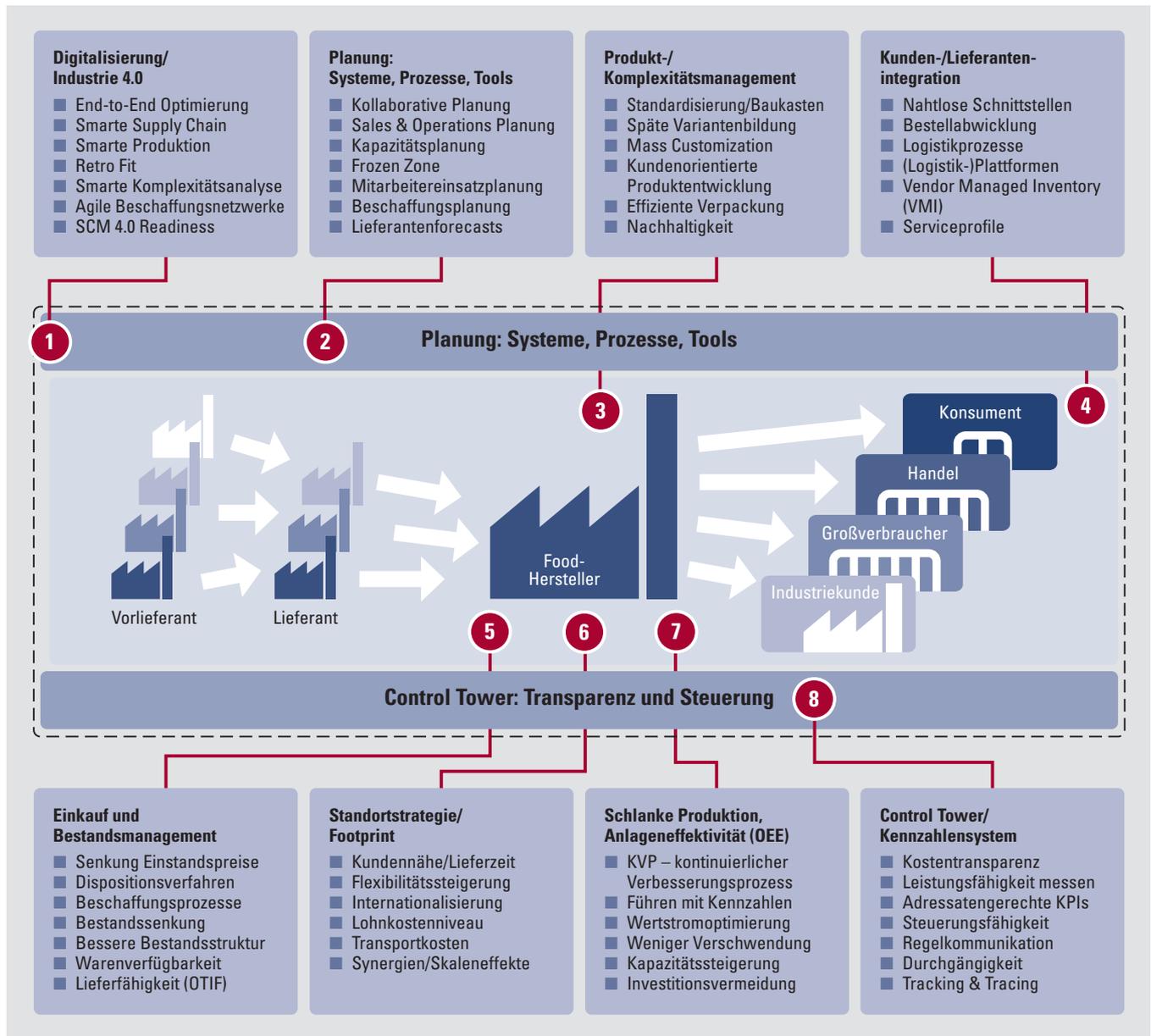
Welche Potenziale stecken in Ihrem Unternehmen, Gewinn, Leistungsfähigkeit und Kapitalrentabilität nachhaltig zu verbessern?



8 Prüffelder im Supply Chain Audit

zur gezielten Identifikation der relevanten Optimierungshebel

Im W&P Supply Chain Audit werden die acht wichtigsten Prüffelder entlang der Wertschöpfungskette analysiert und bewertet. Durch die systematische Vorgehensweise und unsere umfassende Erfahrung in der Lebensmittelbranche können die relevanten Hebel zur Steigerung von Leistungsfähigkeit, Gewinn und Kapitalrentabilität in Ihrem Unternehmen treffsicher aufgezeigt werden.



Vorgehensweise

Individuell abgestimmter Audit- und Methodeneinsatz

Die Durchführung des W&P Supply Chain Audits kann flexibel auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens ausgelegt werden. Je nachdem, welche Fragestellungen Ihnen wichtig sind, welcher Zeitrahmen zur Verfügung steht und wie viele Standorte betrachtet werden sollen, stehen Ihnen verschiedene Gestaltungsoptionen zur Auswahl:

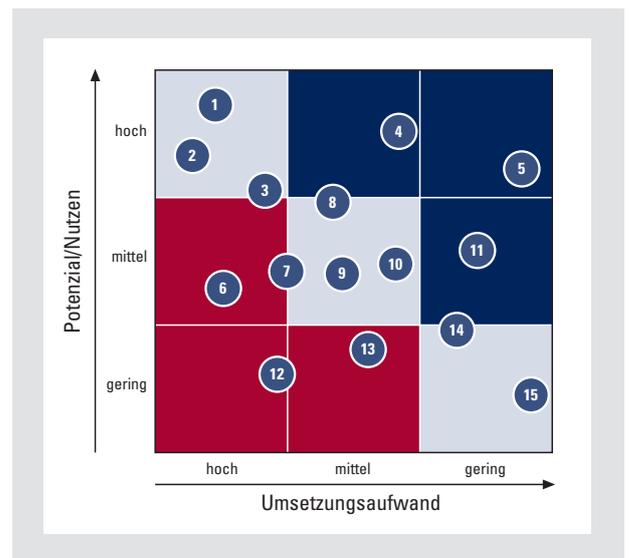
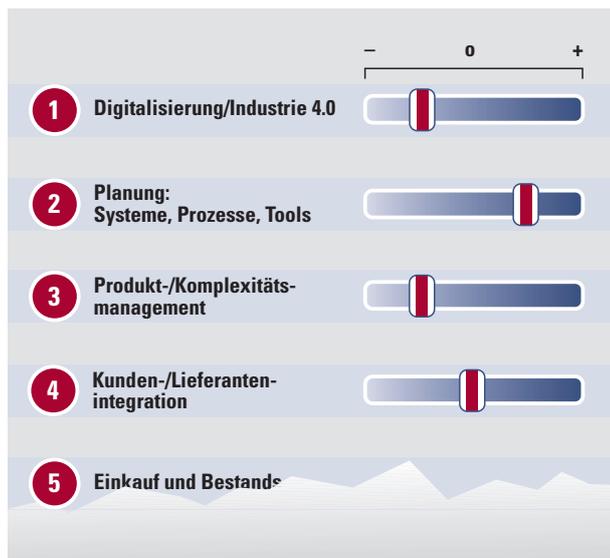
- Gesamtüberblick durch End-to-End Potenzialanalyse und Maßnahmenidentifikation in der Breite der Organisation
- Schwerpunkt-Potenzialanalyse in ausgewählten Bereichen der Supply Chain oder einzelnen Standorten
- Fokus Digitalisierung: Potenziale durch den Einstieg in die Digitalisierung oder eine höhere Durchdringung im Unternehmen, Reifegradbestimmung, Supply Chain 4.0 Readiness
- Kompakter, schneller Überblick oder tiefgreifende Analysen

Je nach Anforderung werden die relevanten W&P-Methoden individuell für Sie zusammengestellt und im Audit angewendet.

W&P-Methodenbaukasten

- Datenanalyse: GuV, Bilanz, Cash Flow, Bestände, Kapazitäten, ...
- Organisationsanalyse
- Werksrundgänge
- Standort-/Werkslayout
- Funktionalinterviews
- Kennzahlen/Benchmarking
- Wertstromanalysen
- Prozessanalysen
- Workshops
- ...

Analyse der 8 Prüffelder, Potenzialbewertung, Priorisierung der Optimierungsmaßnahmen und Überführung in einen umsetzungsreifen Maßnahmenplan



Ihr Nutzen

Leistungsfähigkeit, Gewinn- und Kapitalrendite steigern

Das W&P Supply Chain Audit identifiziert die relevanten Potenziale in der Wertschöpfungskette Ihres Unternehmens. Von Beginn an stehen dabei die Ergebniswirkung und ein hoher Return on Consult im Mittelpunkt.

Return on Consult:

(typische Ergebnisse aus konkreten Supply Chain-Projekten)

- Effizienzsteigerung in der Produktion: 5 – 35%
- Verkürzung der Durchlaufzeit: 25 – 60%
- Reduzierung der Komplexität: 5 – 25%
- Verbesserung der Lieferfähigkeit: 3 – 15%
- Bestandssenkung: 10 – 30%
- Steigerung der Forecast Accuracy: 15 – 50%
- OEE-/Kapazitätssteigerung: 5 – 20%
- Investitionsvermeidung: 50 – 100%



Praxisbeispiele aus der Lebensmittelindustrie

Produktivitätssteigerung

Ziel:

Senkung der operativen Kosten um 2% p.a.

Maßnahmen:

Steigerung der Anlagenkapazität/OEE durch schnelleres Rüsten und weniger Störungen, Beseitigung von Engpässen, Steigerung der Anlagentaktung, Optimierung der Arbeitspläne

Ergebnis:

Kostensenkung um 3 Mio. € p.a. bei einem Umsatz von 100 Mio. €

Optimierung des Logistiknetzwerks

Ziel:

Ermittlung der optimalen Logistik-/Standortstruktur

Maßnahmen:

Entwicklung und Bewertung von Standortscenarien, Zentrallagerplanung inkl. Regal- und Fördertechnik sowie Lagerprozessen, Dienstleisterauswahl

Ergebnis:

Senkung der Personalkosten um 15%, des Bestandsniveaus um 10% und der Frachtkosten um 7%

Einführung Bestandsmanagement

Ziel:

Erhöhung der Lieferfähigkeit (OTIF) bei gleichzeitiger Bestandssenkung

Maßnahmen:

Einführung S&OP-Prozess/integrierte Planung mit Kunden, Umstellung von Push- auf Pull-Steuerung, übergreifende Optimierung der Dispositionsparameter

Ergebnis:

Erhöhung der Lieferfähigkeit um 8%, der Forecast Accuracy um 24% und Senkung der Lagerbestände um 13%

Sprechen Sie uns an – in einem unverbindlichen Vorgespräch erläutern wir Ihnen unsere Vorgehensweise. Durch die Abstimmung mit Ihnen gewährleisten wir eine individuelle und bedarfsgerechte Durchführung eines Supply Chain Audits in Ihrem Unternehmen.

Unser Team für Sie:



Daniel Fuchsberger

Senior Manager Operations

Telefon: +49 (0)89 286 23 242
Mail: fuchsberger@wieselhuber.de

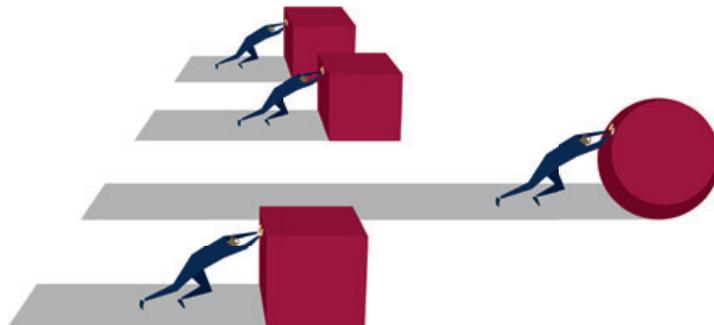


Gerald Lindinger-Pesendorfer

Leiter Food/FMCG

Telefon: +49 (0)89 286 23 138
Mail: lindinger.pesendorfer@wieselhuber.de

Wir gestalten Erfolge



STRATEGIE

Dr. Wieselhuber & Partner ist das erfahrene, kompetente und professionelle Beratungsunternehmen für Familienunternehmen und Sparten bzw. Tochtergesellschaften von Konzernen unterschiedlicher Branchen.

INNOVATION & NEW BUSINESS

Wir sind spezialisiert auf die unternehmerischen Gestaltungsfelder Strategie, Innovation & New Business, Führung & Organisation, Marketing und Vertrieb, Operations, Finanzierung, Transaction Advisory Services, Business Performance Management sowie Restrukturierung, Sanierung & Insolvenz. Weiterhin bündeln wir unsere Kompetenzen unabhängig von Branche und Funktion in unseren Fokusthemen Familienunternehmen, Digitalisierung, Industrie 4.0 und Komplexität.

FÜHRUNG & ORGANISATION

Mit Büros in München, Düsseldorf und Hamburg bietet Dr. Wieselhuber & Partner seinen Kunden umfassendes Branchen- und Methoden-Know-how und zeichnet sich vor allem durch seine Kompetenz im Spannungsfeld von Familie, Management und Unternehmen aus.

MARKETING & VERTRIEB

Als unabhängige Top-Management-Beratung vertreten wir einzig und allein die Interessen unserer Auftraggeber zum Nutzen des Unternehmens und seiner Stakeholder. Wir wollen nicht überreden, sondern geprägt von Branchenkenntnissen, Methoden-Know-how und langjähriger Praxiserfahrung überzeugen. Und dies jederzeit objektiv und eigenständig.

OPERATIONS

Unser Anspruch ist es, Wachstums- und Wettbewerbsfähigkeit, Ertragskraft und Unternehmenswert unserer Auftraggeber nachhaltig sowie dauerhaft zu steigern.

RESTRUKTURIERUNG

FINANZIERUNG

SANIERUNG & INSOLVENZ

TRANSACTION ADVISORY SERVICES

BUSINESS PERFORMANCE MANAGEMENT



Dr. Wieselhuber & Partner GmbH
Unternehmensberatung

info@wieselhuber.de
www.wieselhuber.de